

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Basisanforderungsprofils.

Dienststelle:

Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Familie

1. Beschreibung des Arbeitsgebietes für Facherzieherinnen und Facherzieher für Integration an Berliner Ganztagschulen (Grundschulen, Grundstufe der Gemeinschaftsschule sowie sonderpädagogischen Förderzentren)

Kinder mit Behinderung in ihrer Lebenswelt verstehen und pädagogische Beziehungen zu ihnen gestalten sowie Entwicklungs- und Bildungsprozesse fördern

Bildungsprozesse von Kindern mit Behinderung auf der Grundlage von Beobachtungs- und Dokumentationsergebnissen eigenverantwortlich und didaktisch durchdrungen initiieren, gestalten und begleiten

Kinder im Kontext der Gruppensituation anregen, unterstützen sowie den Kontakt zu anderen Kindern fördern

pädagogische Angebote für Kinder mit Behinderung auf der Basis ihrer individuellen Stärken, Kompetenzen und Interessen didaktisch-methodisch planen und strukturieren

Kooperation mit schulischen Akteuren, Kooperationspartnern, Institutionen und Netzwerken, zuständigen amtlichen Stellen und Behörden sowie die Zusammenarbeit mit Therapeuten

Zusammenarbeit und Beratung in multiprofessionellen Teams mit dem Ziel der individuellen Förderung der Kinder mit Behinderung im Ganztag

kollegiale Beratung zur Feststellung des individuellen Bedarfs an sozialpädagogischer Hilfe

in gelingender Zusammenarbeit die Kompetenzen der Eltern erkennen und nutzen, Eltern in ihrer Erziehungskompetenz stärken

das Ganztagschulkonzept als Bestandteil des Schulprogramms in gemeinsamer Verantwortung mit allen Akteuren weiterentwickeln, Mitwirkung in schulischen Gremien und Steuergruppen

in Helferkonferenzen die Entwicklungsmöglichkeiten und Bedürfnisse der Kinder mit Behinderung einbringen

Erhöhung der Qualität der pädagogischen Arbeit durch die regelmäßige Teilnahme an fachlich wissenschaftlich fundierten Fortbildungen

2.	Formale Anforderungen staatlich anerkannte Erzieherin mit erfolgreich abgeschlossener anerkannter Weiterbildung der zuständigen Senatsverwaltung oder andere gleichwertige Ausbildungen gem. § 19 SchüFöVO
-----------	--

Gewichtungen entfallen hier

3. Leistungsmerkmale		Gewichtungen ¹			
3.1 Fachkompetenzen		4	3	2	1
3.1.1	verfügt über Kenntnisse des Berliner Schulsystems, insbesondere über die Organisation und Gestaltung der Berliner Ganztagschule		X		
3.1.2	verfügt über Kenntnisse zu programmatischen Vorgaben sowie über Wissen zu verschiedenen Konzepten der Qualitätsentwicklung von Ganztagschulen			X	
3.1.3	verfügt über Kenntnisse zu rechtlichen Grundlagen für die Förderung von Kindern mit Behinderung an der Berliner Ganztagschule		X		
3.1.4	kennt kulturelle, lebensweltliche, soziale, religiöse und institutionelle Normen und Regeln als Einflussfaktoren auf das Verhalten und Erleben von Kindern			X	
3.1.5	kann die besonderen Lebenssituationen von Eltern erfassen und diese bei der Zusammenarbeit berücksichtigen, um sie bei der Wahrnehmung ihrer Erziehung zu unterstützen.			X	
3.1.6	kann Erziehungs- und Bildungspartnerschaften mit Eltern und anderen Bezugspersonen gestalten.			X	
3.1.7	besitzt entwicklungspsychologische Grundkenntnisse, insbesondere fundierte Kenntnisse über Behinderungsarten und sich daraus ergebende Bedürfnisse und Entwicklungsmöglichkeiten		X		
3.1.8	verfügt über fundiertes Wissen über die Entwicklung, Bildung und Sozialisation von Kindern	X			
3.1.9	kann auf der Grundlage von pädagogischen Beobachtungen und der Analyse der individuellen Lebenssituation pädagogische Beziehungen zu den Kindern gestalten		X		
3.1.10	kann Bildungsprozesse beobachten, dokumentieren und daraus Förderziele ableiten	X			
3.1.11	kennt geeignete didaktisch-methodische Ansätze und kann Bildungsprozesse initiieren, gestalten und begleiten	X			
3.1.12	kann Erziehungs- und Bildungsplanungen entwickeln, umsetzen und mit Kolleginnen und Kollegen reflektieren			X	
3.1.13	entwickelt Kriterien für die Qualität im Tätigkeitsfeld, kann die Qualität sicherstellen und evaluieren			X	

¹ 4 unabdingbar

3 sehr wichtig

2 wichtig

1 erforderlich

	<p>► Erläuterung der Begriffe</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Raum für stellenbezogene Operationalisierungen 	Gewichtungen			
		4	3	2	1
3.2	Leistungsverhalten				
3.2.1	Belastbarkeit		X		
	► <i>Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen überlegt zu agieren.</i>				
	● bewältigt wechselnde Arbeitsinhalte und -situationen				
	● reagiert auf kurzfristige Veränderungen souverän und passt Handlungsstrategien den veränderten Bedingungen an				
	● bewältigt Belastungsspitzen				
3.2.2	Leistungsfähigkeit	X			
	► <i>Fähigkeit, engagiert zu arbeiten und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen.</i>				
	● hinterfragt, vertieft und erweitert eigenes Wissen und Kenntnisse				
	● stellt sich veränderten Anforderungen im Aufgabengebiet				
	● geht aktiv und engagiert an Aufgaben heran				
3.2.3	Diversity Kompetenz		X		
	► <i>Fähigkeit, die Verschiedenartigkeit von Menschen (u.a. hinsichtlich Alter, Geschlecht, Behinderung, ethnische Herkunft, Religion) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen und ein diskriminierungsfreies, wertschätzendes Arbeitsumfeld zu gestalten.</i>				
	● identifiziert Unterschiede und Ungleichbehandlungen beider Geschlechter und wirkt aktiv auf Chancengleichheit hin				
	● erkennt kulturell geprägte Wahrnehmungs- und Bewertungstereotype bei sich und anderen und kann erforderlichenfalls konstruktiv damit umgehen				
	● erkennt vorhandene und potenzielle Diskriminierungsstrukturen und wirkt ihnen entgegen				
3.2.4	Selbstständigkeit		X		
	► <i>Fähigkeit, den zur Verfügung stehenden Handlungsrahmen aktiv auszufüllen.</i>				
	● arbeitet nach Schwerpunkten und setzt sich neue Aufgaben und Ziele				
	● ergreift die Initiative und entwickelt eigene Ideen				
	● beschafft sich selbstständig alle notwendigen und verfügbaren Informationen für Entscheidungen und gibt diese weiter				
3.2.5	Entscheidungsfähigkeit			X	
	► <i>Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.</i>				
	● revidiert / Modifiziert getroffene Entscheidungen vor dem Hintergrund neuer Erkenntnisse und Informationen				
	● bezieht klare Standpunkte				
	● erkennt und wägt die Konsequenzen verschiedener Entscheidungsalternativen ab				
3.2.6	Organisationsfähigkeit			X	
	► <i>Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren.</i>				
	● plant frühzeitig und realistisch				
	● koordiniert Aktivitäten unter Beachtung der Rahmenbedingungen				
	● entscheidet rechtzeitig, klar und setzt sinnvolle Prioritäten				
	● stimmt sich rechtzeitig ab				

		Gewichtungen			
		4	3	2	1
3.3	Sozialverhalten				
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit ▶ <i>Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.</i>		X		
	• baut Kontakte/Netzwerke auf und pflegt sie				
	• argumentiert und handelt situations- und personenbezogen				
	• kommuniziert sein/ihr Handeln transparent				
	• ist sich kultureller sowie geschlechterspezifischer Unterschiede bewusst und berücksichtigt diese bei der Gesprächsführung				
	• äußert sich in Wort und Schrift strukturiert, flüssig und verständlich				
	• fragt nach Meinungen und würdigt sie				
3.3.2	Konfliktfähigkeit ▶ <i>Fähigkeit, Probleme und Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.</i>				X
	• übt sachliche Kritik und nimmt sie offen entgegen				
	• erkennt Konflikte und thematisiert sie; trägt aktiv zur Konfliktlösung bei				
	• bleibt in konfliktträchtigen Situationen ausgeglichen				
3.3.3	Kooperationsfähigkeit ▶ <i>Fähigkeit, gemeinsam mit anderen zielgerichtet zusammenzuarbeiten und in Gruppen/Teams ein gemeinsames Ergebnis zu erzielen.</i>	X			
	• arbeitet vertrauensvoll und konstruktiv mit anderen zusammen				
	• berücksichtigt andere Auffassungen und Ideen				
	• setzt seine/ihre Fähigkeiten zur Erreichung der Teamziele /Gruppenziele ein				
	• trägt zur gemeinsamen Lösungsfindung in Gruppen/Teams bei				
3.3.4	Kritikfähigkeit ▶ <i>Fähigkeit, sich sachlich und konstruktiv mit Kritik und Fehlern bei sich selbst und anderen auseinanderzusetzen</i>			X	
	• kritisiert sachlich und ohne zu verletzen				
	• fordert Feedback ein und setzt sich aktiv damit auseinander				
	• reflektiert die eigene Arbeit und das Verhalten kritisch und ändert es, wenn erforderlich				
3.3.5	Einfühlungsvermögen / Empathie ▶ <i>Fähigkeit, sich in die Einstellung anderer Menschen hineinzusetzen.</i>		X		
	• erkennt Gefühle und Bedürfnisse anderer				
	• zeigt situationsangemessene Umgangsformen				
	• berücksichtigt Bedürfnisse und Gefühle anderer bei seiner Zielsetzung				
	• erkennt zwischenmenschliche Konflikte und reagiert angemessen				
3.3.6	Argumentationsfähigkeit ▶ <i>Fähigkeit, mit überzeugenden Argumenten unter Berücksichtigung verschiedener Interessen sachlich und selbstbewusst zu vertreten</i>			X	
	• überzeugt durch Sachargumente				
	• verhält sich einfühlsam, geduldig und ausgleichend				
	• strukturiert das Gespräch				
	• sucht Lösungen/Alternativen, die beiden Seiten dienen				